

WDVS Raffstorekasten 3862

**EPS- oder Mineralwolle-Kern, montagefertig,
mit integrierter Alu-Schiene und Stromanschlusssdose**

WDVS Raffstorekasten mit EPS-Kern

Eigenschaften

Montagefertiges Element, bestehend aus einem EPS-Kern mit eingelassener Alu-Schiene, integrierter luftdichter Stromanschlusssdose und Abschlussprofil mit Tropfkante und Gewebestreifen. Wahlweise mit oder ohne Dämmung aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum zur Mauerwerkseite. Mineralisch vorbeschichtet mit Glasvlieseinbettung. Die Unterseite und der Innenschacht sind komplett weiß oder wahlweise die Längsseiten im Inneren (Schachtinnenseiten) in grau beschichtet. Die im Dämmkern verankerte Alu-Schiene sorgt für eine sichere Befestigung der Raffstoreelemente.

Anwendungsbereich

Zur optimalen Herstellung von Fenster- und Türstürzen bei anzubringenden Jalousien-Elemente (Raffstore) in Wärmedämm-Verbundsystemen ab einer Dämmdicke ≥ 160 mm. Als integraler Bestandteil in den Brillux WDV-Systemen.

Werkstoffbeschreibung

Ausführung:

U bzw. L-förmiges Polystyrol-Element mit EPS-Kern, eingelassener Alu-Schiene, integrierter luftdichter Stromanschlusssdose sowie Abschlussprofil mit Tropfkante und Gewebestreifen.

Varianten:

Raffstorekasten EPS

ohne Mauerwerksdämmung
Artikel-Nr.: 3862.0001

Raffstorekasten MD/EPS

MD = mit zusätzlicher EPS Mauerwerksdämmung (zur Wand hin gedämmt)
Artikel-Nr.: 3862.0000.0000

(bis 30 mm Standard)
Artikel-Nr.: 3862.0000.0001

(40–100 mm)
Artikel-Nr.: 3862.0000.0002

(über 100 mm)

Farbton:

EPS-Kern und Dämmung anthrazit, Dämmungsunterkante und Innenschacht komplett weiß oder wahlweise Längsseiten im Inneren auch in ca. RAL 7015 *).

* Bei der Bestellung mit anzugeben

Baustoffklasse:

B2 normal entflammbar nach DIN 4102

Bemessungswert der

Wärmeleitfähigkeit λ :

EPS Kern: 0,032 W/(m·K)

EPS Dämmung (bei Mauerwerksdämmung): 0,032 W/(m·K), nach DIN V 4108-4

Format *:

Einzelanfertigung nach vorgegebenen Abmessungen.

Ein Bestellformular ist im Internet unter dem Produkt abrufbar.

* Die EPS Außenseite kann bei Bedarf auch in reduzierter Dicke (20 mm) geliefert werden. Hierbei wird die Außenseite zur Stabilisation mit einer werkseitigen Vorbeschichtung mit Vlieseinlage geliefert.

Dicke: Einsetzbar bei Dämmdicken ≥ 160 mm

Länge: Einzellänge max. 3,0 m Längen über 3 m werden in mehreren Segmenten geliefert.

Höhe des EPS-Kerns: Dämmkernhöhe mind. 15 cm

Gesamthöhe: max. 50 cm, unter Berücksichtigung der Ausbildung von Brandriegeln in WDV-Systemen mit Polystyrol-Hartschaum-Dämmplatten

Verpackung:

Individuelle, objektbezogene Lieferung in fertiger Einbaulänge und Abmessung.

WDVS Raffstorekasten mit Miwo-Kern

Eigenschaften

Montagefertiges Element, bestehend aus einem Mineralwolle-Kern mit eingelassener Alu-Schiene, integrierter luftdichter Stromanschlussdose und Abschlussprofil mit Gewebestreifen. Wahlweise mit oder ohne Dämmung aus Mineralwolle zur Mauerwerkseite. Mineralisch vorbeschichtet mit Glasvlieseinbettung. Die Unterseite und der Innenbereich der Elemente (Schachtinnenseiten) ist weiß oder anthrazitgrau beschichtet. Die im Dämmkern verankerte Alu-Schiene sorgt für eine sichere Befestigung der Raffstoreelemente.

Anwendungsbereich

Zur optimalen Herstellung von Fenster- und Türstürzen bei anzubringenden Jalousien-Elemente (Raffstore) in Wärmedämm-Verbundsystemen ab einer Dämmdicke ≥ 160 mm. Als integraler Bestandteil in den Brillux WDV-Systemen.

Werkstoffbeschreibung

Ausführung:

U bzw. L-förmiges Mineralwolle-Element mit Mineralwolle-Kern, eingelassener Alu-Schiene, integrierter luftdichter Stromanschlussdose und Abschlussprofil mit Gewebestreifen.

Varianten:

Raffstorekasten Miwo

Artikel-Nr.: 3862.0004

ohne Mauerwerksdämmung

Raffstorekasten MD/Miwo

MD = mit zusätzlicher Mauerwerksdämmung aus Mineralwolle (zur Wand hin gedämmt)

Artikel-Nr.: 3862.0003.0000

(bis 30 mm Standard)

Artikel-Nr.: 3862.0003.0001

(40–100 mm)

Artikel-Nr.: 3862.0003.0002

(über 100 mm)

Farbton:

Mineralwolle und Dämmung grün-beige, Dämmungsunterkante und Schachtinnenseiten weiß oder ca. RAL 7015 *).

* Bei der Bestellung mit anzugeben.

Baustoffklasse:

Dämmstoff A1 bzw. Beschichtung A2 nicht brennbar nach DIN 4102

Bemessungswert der

Wärmeleitfähigkeit λ :

Mineralwolle-Kern und Dämmung (bei Mauerwerksdämmung): $0,037$ W/ (m·K), nach DIN V 4108-4

Format *:

Einzelanfertigung nach vorgegebenen Abmessungen.

Ein Bestellformular ist im Internet unter dem Produkt abrufbar.

Dicke: Einsetzbar bei Dämmdicken ≥ 160 mm

Länge: Einzellänge max. 3,0 m
Längen über 3 m werden in mehreren Segmenten geliefert.

Höhe des Mineralwolle-Kerns: Dämmkernhöhe mind. 15 cm

Gesamthöhe: max. 50 cm

Verpackung:

Individuelle, objektbezogene Lieferung in fertiger Einbaulänge und Abmessung.

Verarbeitung

Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss sauber, fest, trocken, standsicher, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten und Trennmitteln sein. Die Untergrundvorbehandlung muss den jeweiligen Untergrundverhältnissen sowie den Anforderungen zugeordnet werden.

Grob vorstehende Mörtel- oder Betonteile abschlagen, größere Untergrundunebenheiten mit geeignetem Mörtel, z. B. Putz der Putzmörtelgruppe PII, ausgleichen. Vorhandenen Putz auf Festigkeit und Hohlstellen, vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen.

Nicht tragfähige Putze und Beschichtungen restlos entfernen. Untergründe, falls erforderlich, mit Lacryl Tiefgrund ELF 595 grundieren. Siehe auch VOB Teil C, DIN 18363 und 18345, Absatz 3.

Montage

Die Montage der WDVS Raffstorekästen 3862 erfolgt mit dem Anbringen der WDVS Dämmplatten. Die WDVS Raffstorekästen 3862 mit WDVS Pulverkleber 3550, WDVS Pulverkleber VZ 3600 oder WDVS Klebe- und Armierungskleber L 3500 auf den vorbehandelten Untergrund oberflächenbündig mit der Fassadendämmung fluchtgerecht und versatzfrei anbringen. Die WDVS Raffstorekästen mit EPS-Kern können, bei ausreichender Auflage links und rechts, alternativ auch mit Qju Klebeschäum 3700 verklebt werden.

Zur Vermeidung von Wärmebrücken auf dicht gestoßene Fugenbereiche und eine saubere Ausbildung der Stöße zu den Dämmplatten achten. Die seitliche Auflage der Raffstorekästen links und rechts auf der Fassadendämmung sollte ca. 30 cm betragen.

Die Elemente sind zusätzlich mit dem bauaufsichtlich zugelassenen WDVS Senkdübel STR U 2G 3811 oberflächenbündig im tragfähigen Untergrund zu verankern. Hierzu mindestens 3 Dübel pro Meter durch den oberen Bereich des Raffstorekastens (EPS- bzw. Mineralwolle-Kern) setzen.

Die WDVS Raffstorekästen mit EPS-Kern können alternativ auch in der versenkten Montage verankert werden.

Größere Längen

Bei Gesamtlängen von mehr als 3 Metern wird der Raffstorekasten aus mehreren Segmenten zusammengesetzt. Beim Zusammenfügen der Elemente müssen diese mit dem WDVS Montagekleber 3860 verklebt werden. Hierbei den Verbindungswinkel 3862.0002 mit WDVS Montagekleber 3860 im WDVS Raffstorekasten verkleben und zusätzlich in der Aluschiene der beiden Kastenelemente verschrauben. Den Kleber auf den Winkel umlaufend aufbringen. Der Verbindungswinkel muss so eingebaut sein, dass die Winkelseite ohne Lochung an die Außenseite des WDVS Raffstorekastens stramm anliegt und verklebt ist. Alle Segmente direkt nach der Montage wie zuvor beschrieben verdübeln.

Armierung und Beschichtung

Nach ausreichender Trocknung der Verklebung erfolgt die Armierung und Schlussbeschichtung im Systemaufbau. Der WDVS Raffstorekasten 3862 ist zusammen mit den Fassadendämmplatten zu überarbeiten. Hierbei das Abschlussprofil mit dem Gewebestreifen vor der Flächenarmierung in die Armierungsschicht einbinden. Nach Abschluss der Montagearbeiten die Innenschächte der WDVS Raffstorekästen vor dem Anbringen der Jalousien (Raffstore) im abgestimmten Farbton mit z. B. Evocyl 200, zweimal beschichten.

Montage und Anschluss der Jalousien (Raffstore)

Das Anbringen der Jalousien (Raffstore) erfolgt nach Abschluss der WDVS-Arbeiten. Die Montage und der Elektroanschluss haben durch autorisierte Fachkräfte zu erfolgen.

Lagerung

Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt lagern. Nicht über längere Zeit ungeschützt UV-Einwirkungen aussetzen.

Hinweise

Lösemittelfrei grundieren

Polystyrol-Hartschaum wird von Lösemitteln angegriffen. Daher nur lösemittelfreie Grundierungen einsetzen.

Leitungen auf der Außenwand

Bei auf der Außenwand verlegten Leitungen ist zur Vermeidung von Beschädigungen (durch zusätzliche mechanische Befestigung) der Leitungsverlauf auf den Dämmplatten zu markieren.

Dämmplatten kurzfristig überarbeiten

An der Fassade verklebte Dämmplatten kurzfristig, unter Einhaltung der Trocknungszeiten, mit Armierungsmasse abdecken. Längerfristig ungeschützt bewitterte Dämmplatten neigen zum Kreiden an der Oberfläche und müssen vor der weiteren Bearbeitung geschliffen werden.

Dämmstoffdicken > 10 cm

In den Brillux WDV-Systemen mit Polystyrol-Hartschaum Dämmplatten sind bei Dämmschichtdicke größer 100 mm besondere Brandschutzmaßnahmen zu berücksichtigen.

Dicke der Mauerwerksdämmung berücksichtigen

Die Dicke der Mauerwerksdämmung ist bei der Gesamtenergiebilanzberechnung gemäß EnEV zu berücksichtigen. Eine Gleichwertigkeit zum Bild 62 gemäß Beiblatt 2, DIN 4108 ist bei der Standardausführung mit Dicke von 30 mm in der Regel bis zu einer Schachthöhe von 20 cm gegeben. $\Psi \leq 0,23$.

Weitere Angaben

Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

Technische Beratung

Für weitere technische Auskünfte steht Ihnen der Brillux Beratungsdienst zur Verfügung.
Tel. +49 251 7188-158
Tel. +49 251 7188-405
Fax +49 251 7188-106
tb@brillux.de

Anmerkung

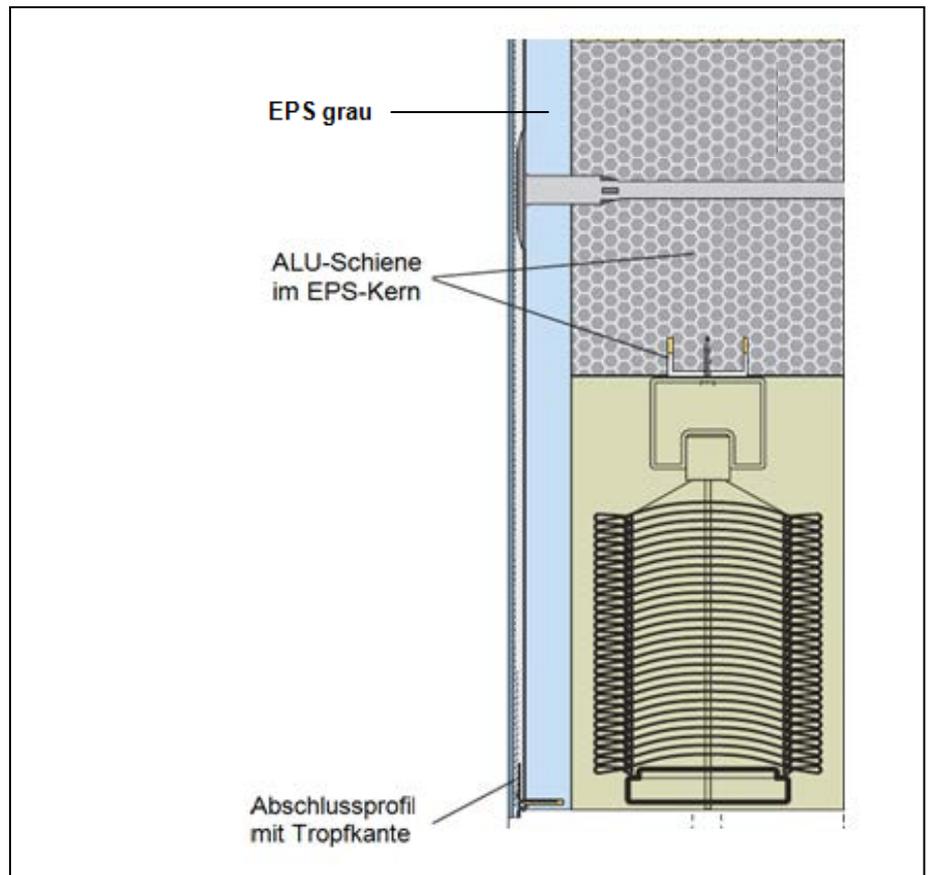
Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblattes mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar.

Brillux
Weseler Straße 401
48163 Münster
Tel. +49 251 7188-0
Fax +49 251 7188-105
info@brillux.de
www.brillux.de

Abbildung 1

WDVS Raffstorekasten 3862
ohne Mauerwerksdämmung
Außenseite, EPS-Hartschaum
Standarddicke 30 mm

**Abbildung 2**

WDVS Raffstorekasten 3862
mit Mauerwerksdämmung
Innenseite, EPS-Dämmung
Standarddicke 30 mm
Außenseite, EPS-Hartschaum
Standarddicke 30 mm

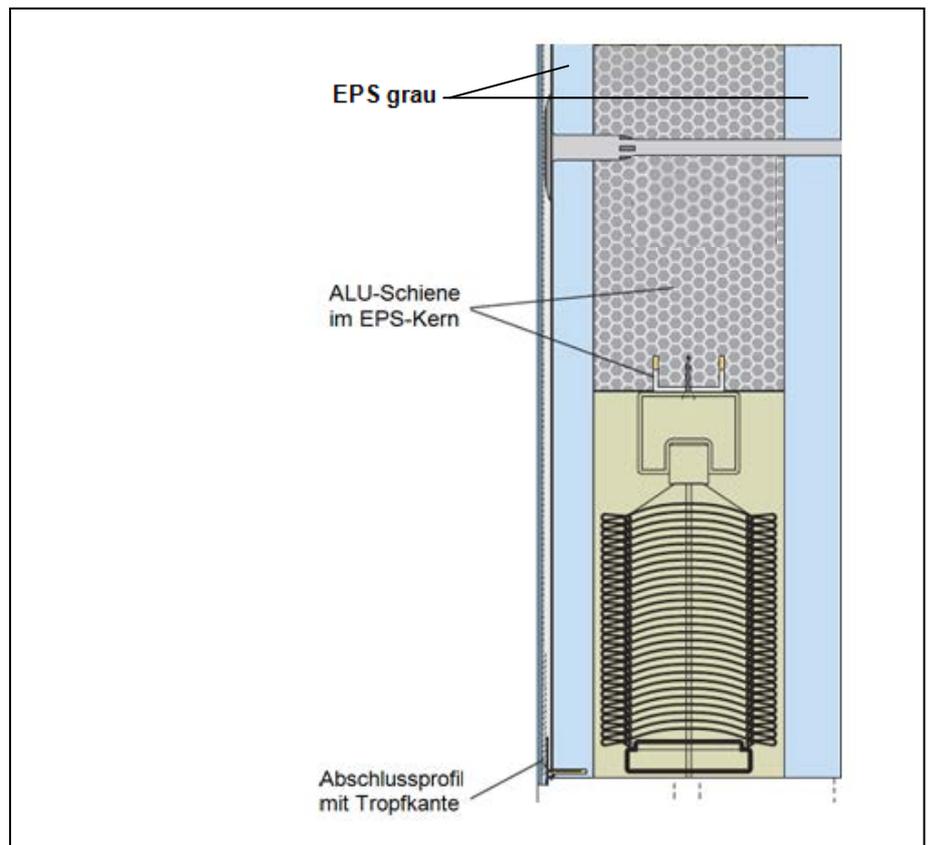
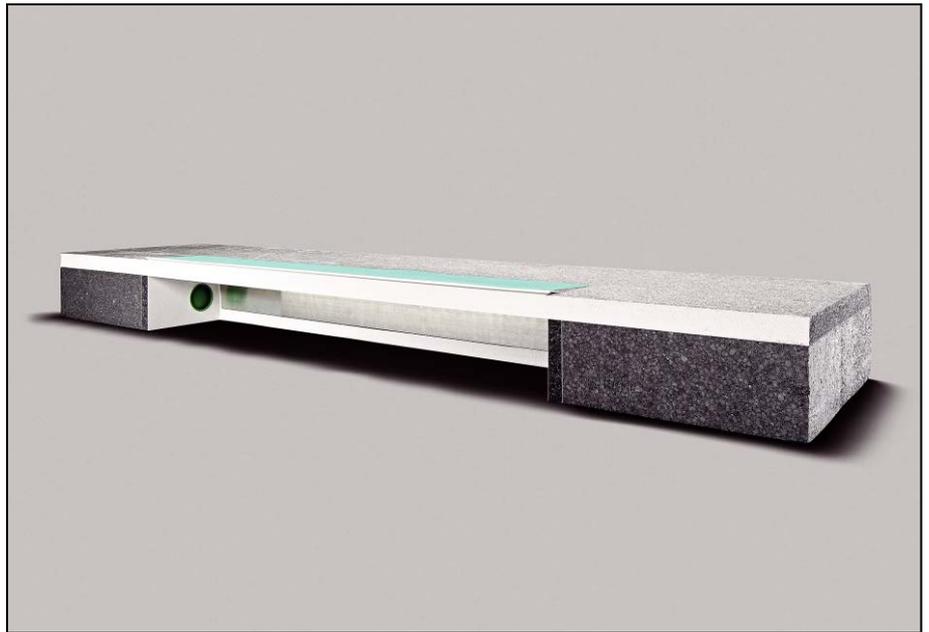


Abbildung 3

WDVS Raffstorekasten EPS 3862 ohne Mauerwerksdämmung mit eingelassener Alu-Schiene im EPS-Kern und integrierter Stromanschlußdose

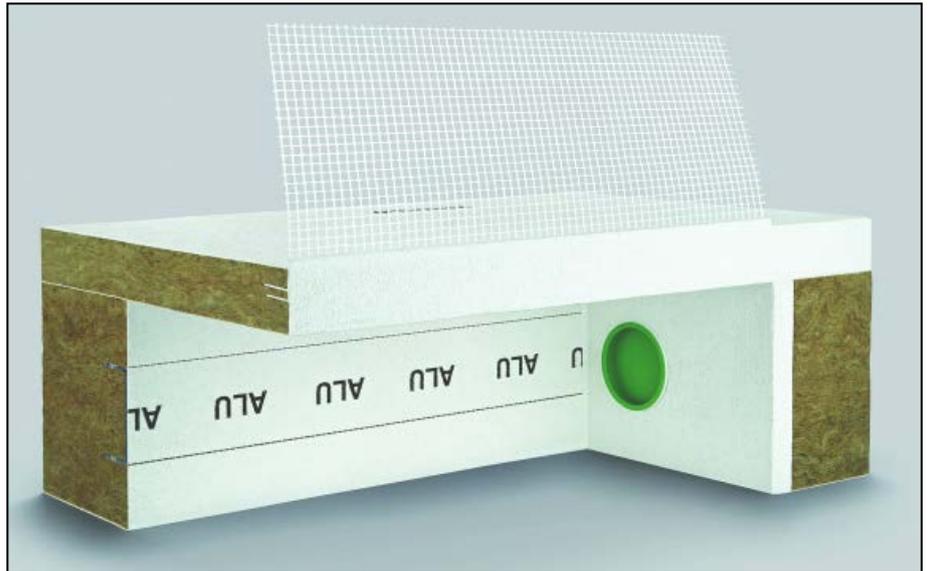
**Abbildung 4**

WDVS Raffstorekasten MD/EPS 3862 mit Mauerwerksdämmung mit eingelassener Alu-Schiene im EPS-Kern und integrierter Stromanschlußdose.



Abbildung 5

WDVS Raffstorekasten Miwo 3862 ohne Mauerwerksdämmung mit eingelassener Alu-Schiene in Mineralwolle und integrierter Stromanschlussdose

**Abbildung 6**

WDVS Raffstorekasten MD/3862 mit Mauerwerksdämmung mit eingelassener Alu-Schiene in Mineralwolle und integrierter Stromanschlussdose.

